



Besuch im Zoo

Eine Bewegungsgeschichte

Der thematische Schwerpunkt dieser Geschichte liegt auf den verschiedenen Tieren, die im Zoo zu finden sind. Kinder eignen sich spielerisch an, welche Tiere man dort antrifft und was sie für Geräusche machen. Zudem lernen sie, anhand der verschiedenen Zoobewohner allerhand Farben zu erkennen und zu benennen. Dieses Spiel hilft dabei, bereits vorhandenes Wissen zu festigen. Die Bewegungsabläufe sind einfach gehalten und den Kindern aus dem Alltag bekannt. Weiterführende Idee: Die Kinder können überlegen, welche Tiere es noch im Zoo gibt und welche Bewegungen für diese typisch sind.

Vorbereitung: Bei Bedarf können unbekannte Tiere mithilfe von Bildern vorab erklärt werden.

Zielgruppe: Kindergartenkinder

Rahmenbedingungen: Stuhlkreis (die Übungen werden auf der Stelle vor den jeweiligen Stühlen durchgeführt)



Heute wollen wir mal wieder in den Zoo und die Affen, Löwen und Elefanten besuchen. Nachdem wir die Eintrittskarten gekauft haben, **gehen** wir durch das **große Tor** in den Zoo (*auf der Stelle gehen und mit den Armen über dem Kopf einen Bogen formen*).

Zuerst kommen wir zu dem kleinen See, an dessen Ufer die Flamingos sind. Manche **stehen nur auf einem Bein**, das andere ist hochgezogen (*erst auf dem rechten Bein stehen, dann auf dem linken*). Nachdem wir die schönen rosafarbenen Vögel betrachtet haben, **gehen** wir zum nächsten Gehege.

Hier sind die Elefanten untergebracht. Sie **schwenken mit ihren Rüsseln** hin und her (*Elefantenrüssel mit den Armen nachahmen und hin und her baumeln – wer mag, darf auch „Törö“ rufen*).

Nun **gehen** wir weiter. Wir können schon von Ferne die großen **Tiere sehen** (*Hand über die Augen legen*). Mit ihren langen Hälsen können die Giraffen die zarten Blätter hoch oben an den Bäumen **abrupfen** (*auf die Zehenspitzen stellen, die Arme hochheben, sich ganz lang machen und mit den Händen greifen*).

Nachdem wir die großen Tiere bestaunt haben, **gehen** wir zum nächsten Gehege. Hier sind die Löwen untergebracht. **Majestätisch schreiten** sie umher, plötzlich bleibt einer **stehen**, **schüttelt seine Mähne** und **gähnt**.

Neben dem Löwengehege leben die Tiger. Ein Tiger **läuft** über den Platz, **streckt seine Krallen, zeigt seine Zähne und brüllt ganz laut.**

Wir **erschrecken** uns und **gehen** weiter. Es geht eine Weile **bergauf** (*die Knie beim Gehen hochziehen*).

Wenig später kommen wir zu den Reptilien. Im Wasser schwimmt ein Krokodil und **reißt weit sein Maul mit den spitzen Zähnen auf** (*Arme gerade nach vorne strecken und auf- und zuklappen*).

Im Reptilienhaus befinden sich auch die großen Schlangen. Eine Boa **schlängelt** sich an einem Baum hoch und **züngelt** dabei (*schlängelnde Bewegungen mit dem gesamten Körper ausführen und „ssssss“ flüstern*).

Zum Schluss kommen wir zum Affenhaus. Die Schimpansen **toben** durch das Gehege und **spielen** wild miteinander (*wie ein Affe hin und her hopsen*). Wir wollen uns gar nicht von den Affen verabschieden, aber irgendwann müssen wir doch gehen. Wir **winken** zum Abschied. Dann **gehen** wir zum Ausgang und durch das **große Tor**.

